

Bl-9310 der Beiflagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

DIPL.-ING. DR. FRANZ FISCHLER  
BUNDESMINISTER  
FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

WIEN, 1993 03 25  
1012, stubenring 1

Zl.10.930/13-IA10/93

Gegenstand: Schriftl.parl.Anfr.d.Abg.z.NR

Mag. Erich Schreiner und Kollegen, Nr. 4253/J  
vom 1. Februar 1993 betreffend Kälberimporte

An den

Herrn Präsidenten  
des Nationalrates  
Dr. Heinz Fischer

Parlament

1017 W i e n

4203/AB

1993 -04- 01

zu 4253/J

Auf die - aus Gründen der besseren Übersichtlichkeit in Kopie bei-  
geschlossene - schriftliche Anfrage der Abgeordneten Mag. Schreiner  
und Kollegen vom 1. Februar 1993, Nr. 4253/J, betreffend Kälberim-  
porte, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zunächst möchte ich festhalten, daß 1991 die Importe von Lebend-  
kälbern stark reduziert wurden. 1992 gab es weder Kälber- noch Kalb-  
fleischimporte.

Die Vieh- und Fleischkommission verfügt über die exakten Import-  
zahlen. Ich kann daher zu den einzelnen Anfragepunkten, nach Jahren  
gegliedert, folgende Angaben machen:

- 2 -

Zu Frage 1:a) Kälber, lebend zum Mästen bestimmt (Saugkälber)

Jahr	Gesamtimport Stk.	Gesamtimport kg	Polen kg	CSFR kg	UDSSR kg	Ungarn kg
1987	1.507	89.672	89.672	-----	-----	-----
1988	12.232	736.369	694.905	13.704	27.760	-----
1989	22.897	1,384.025	747.121	110.310	42.160	484.434
1990	27.588	1,836.367	1,503.252	290.436	-----	42.679
1991	6.634	455.689	399.096	55.018	-----	1.575
1992	k e i n e	I m p o r t e				

b) Schlachtkälber

Jahr	Gesamtimport Stk.	Gesamtimport kg	CSFR kg
1987	k e i n e	I m p o r t e	
1988	498	74.608	74.608
1989	1.094	183.771	183.771
1990	k e i n e	I m p o r t e	
1991	k e i n e	I m p o r t e	
1992	k e i n e	I m p o r t e	

- 3 -

c) Kalbfleisch

Jahr	Gesamtimport	Niederlande	BRD	Australien
1987	454.221	429.706	7.277	17.238
1988	1.564.402	1.564.402	-----	-----
1989	1.797.319	1.797.319	-----	-----
1990	354.802	354.802	-----	-----
1991	402.818	402.818	-----	-----
1992	k e i n e	I m p o r t e		

Zu Frage 2:

- a) Kälber, lebend zum Mästen bestimmt (Saugkälber)      b) Schlachtkälber      c) Kalbfleisch

Jahr	Durchschnittspreis öS/kg	Durchschnittspreis öS/kg	Durchschnittspreis öS/kg
1987	31,97	keine Importe	50,73
1988	35,93	24,41	56,37
1989	42,57	25,23	55,35
1990	34,99	keine Importe	52,50
1991	25,85	keine Importe	54,07
1992	keine Importe	keine Importe	keine Importe

- 4 -

Zu Frage 3:**a) Kälber, lebend zum Mästen bestimmt (Saugkälber)**

Jahr	bewilligte Importe Stk.	tatsächl. Importe Stk.
1987	1.500	1.507
1988	13.150	12.232
1989	38.567	22.897
1990	29.747	27.588
1991	6.988	6.634
1992	k e i n e	I m p o r t e

**b) Schlachtkälber:**

	bewilligte Importe Stk.	tatsächliche Importe Stk.
1987	k e i n e	I m p o r t e
1988	610	498
1989	1.150	1.094
1990	k e i n e	I m p o r t e
1991	k e i n e	I m p o r t e
1992	k e i n e	I m p o r t e

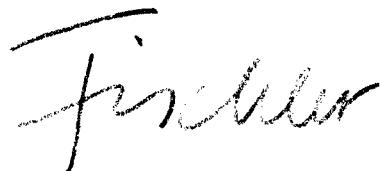
- 5 -

Zu Frage 4:

Die in Österreich seit Jahren bewährten Absatz- und Verwertungsmaßnahmen für Kälber (im Bundesvoranschlag 1993 ist für die Kälbermastprämienaktion ein Betrag von S 196.000.000,-- vorgesehen) haben in den vergangenen Jahren wie bereits ausgeführt, zu einer Reduktion der Kälberimporte geführt. Seit dem Jahre 1990 wurden überhaupt keine Schlachtkälber nach Österreich eingeführt, für 1993 sind ebenfalls keine Kälberimporte beabsichtigt.

Beilage

Der Bundesminister:

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Fischer".

## BEILAGE

Nr. 4253 AJ

1993-02-01

## A n f r a g e

der Abg. Mag. Schreiner, Huber, Ing Murer, Aumayr  
an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft  
betreffend Kälberimporte

In den letzten Jahren werden in immer höherem Maße Kälber importiert. Auf wiederholte Anfrage in der parlamentarischen Literaturdokumentation sind aber keine genauen Angaben erhältlich, da die Außenhandelsergebnisse nicht die Anzahl von Kälbern, sondern nur Schlachtrinder unter 100 kg und von 100 bis 220 kg, aufgeschlüsselt nach 100 kg, ausweisen.

Die Vieh- und Fleischkommission erteilt jedoch die Importbewilligungen und müßte über die exakten Zahlen verfügen.

Daher richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft die nachstehende

## A n f r a g e :

1. Wieviele Kälber wurden seit 1987 aus den einzelnen Importländern jährlich nach Österreich eingeführt (Jahreswerte, aufgeschlüsselt nach Importländern) ?
2. Wie hoch waren die jährlichen Durchschnittspreise pro Stück, frei Grenze, vor Importabschöpfung ?
3. In welchen Jahren lag die Stückzahl der getätigten Importe unter der Stückzahl der erteilten Importbewilligungen ?
4. Welcher Trend ist bei den Kälberimporten 1993 zu erwarten ?

Wien, den 1. Februar 1993